

Whippet

Bericht Patrizia Kamp
Zuchtkommissionsmitglied



Nun liegt sie hinter uns, die Whippet-Jahresausstellung 2008. Sie fand im beschaulichen Volksmarsen im Herzen Deutschlands statt und war eine wirklich tolle Veranstaltung. Mit einer stattlichen Meldezahl von 111 Whippets, gut gelaunten Ausstellern, in entspannter Atmosphäre, routiniert arbeitenden Richtern und Ringpersonal, einer gut bestückten, leckeren Kantine mit freundlichem Service, hoch motivierten Vereinsmitgliedern, einer Moderation, die alle auf aktuellem Stand hielt und einer guten Planung durch die Sonderleitung lief alles wie am Schnürchen. Das Richten begann pünktlich mit einem eindrucksvollen Einmarsch von weit über 110 Whippets und einem spritzigen Sekt Empfang und endete ebenfalls voll im Zeitplan, dazwischen präsentierte sich in durchweg gut besetzten Klassen eine Vielfalt an unterschiedlichsten Whippets, aus denen jeweils



wohlverdiente Sieger/innen hervorgingen. Die Meldezahlen für Frau Marliese Müller aus der Schweiz, die sich den 54 angetretenen Hündinnen widmete und für Harald Henne, der sein Augenmerk auf 49 erschienene Rüden legte, waren erfreulicherweise sehr ausgeglichen. Mit geschultem Kennerblick entschieden sich die beiden Richter für solche Hunde, die bereits im Vorfeld erfolgreich in Erscheinung getreten waren. Natürlich fanden auch die Sonderwettbewerbe „Schönheit und Leistung“ mit

11 gemeldeten Hunden und „schönster Kopf“ mit 6 auserwählten Whippets im Anschluss an das reguläre Richten statt. Das leider einzige Puppy und die älteste Whippetdame im stolzen Alter von 12 Jahren und 2 Monaten präsentierten sich zum Abschluss im Ehrenring und nahmen hier ihre Preise entgegen. Da wirklich niemand mit leeren Händen nach Hause gehen musste, sah man eigentlich nur zufriedene Gesichter. So gab es als Teilnehmerpreis einen wunderschönen Schlüsselanhänger mit Whippetmotiv,

für Frühmelder obendrein eine Bodenschraube. Jeder ausgestellte Hund erhielt einen Vollkornhundekek mit Whippetprägung, und alle Platzierten erhielten einen der unzähligen gestifteten Sonderpreise, von denen einer schöner war als der andere. Und nicht zu vergessen die begehrten Wanderpreise – eine der Vorjahressiegerinnen ließ verlauten, sie habe sie nur sehr ungern von der Wand genommen, aber einen durfte sie ja wieder mit nach Hause nehmen bis zur nächsten JAS. Unter solchen Bedingungen machen die Planung und Durchführung einer Jahresausstellung wahrlich Vergnügen!

Wie bereits im Vorjahr gab es auch diesmal wieder das Tea-Time-Zelt. Hier wurden die Sonderpreise für die Whippets präsentiert und typisch englische Leckereien und sich größter Beliebtheit erfreuender Sherry dargeboten – Letzterer kredenzt durch den wie immer

äußerst charmanten Herrn Peter Sander (welcher nebenbei mit seiner neuen Kamera rund 200 mal die gutgelaunten Teilnehmer ablichtete – teilweise zu begutachten unter www.whippet-special.de).

Aber auch an Fotos der teilnehmenden Hunde sollte es in diesem Jahr auf keinen Fall mangeln. So hat der Verein ein Fotografenteam beauftragt, nicht einen einzigen entwischen zu lassen, ohne ihn vorher mit der Kamera eingefangen zu haben. Dieses Vorhaben ist gelungen und Frau Brand war so freundlich, mir eine Auswahl an Bildern der platzierten Hunde für die Veröffentlichung hier zur Verfügung zu stellen. Wer Interesse an Abzügen aus einer Auswahl mehrerer hundert Fotos hat, kann diese unter www.fotobrand.de sichten und bestellen. Leider dokumentieren diese Bilder aber auch, dass die Temperaturen für unsere kurzhaarigen Whippets nicht sehr vorteilhaft waren. Einige schienen doch sehr ihr Körbchen mit Kuschelecke herbei zu sehnen und zeigten sich daher nicht von ihrer allerbesten Seite, dennoch erschienen alle tapfer, um sich ihrer Konkurrenz zu stellen.



Siegerin Jüngstenklasse

Quebelle vom Kleinen Berg
Siegerin der Jüngstenklasse und Jüngsten BIS



Siegerin Jugendklasse

Sylvianne's Elysa
Jugendsiegerin Jahresausstellung 2008 und Jugend BOB



Siegerin Zwischenklasse

Alison of Villa Whippet
Siegerin der Zwischenklasse und Res.CAC



Siegerin offene Klasse

Lillibeth vom Kleinen Berg
V 1 der offenen Klasse



Siegerin Gebrauchshundeklasse

Finesse vom Kleinen Berg
V1 Gebrauchshundeklasse, CAC und Siegerin der Jahresausstellung 2008



Siegerin Championklasse

Courtney vom Kleinen Berg
Gewinnerin der Championklasse



Sonderwettbewerb Zuchtgruppe

Zwinger vom Kleinen Berg



Siegerin Veteranenklasse

Kenya vom Kleinen Berg
Siegerin der Veteranenklasse und Veteranen BOB



Sieger Jüngstenklasse

Quintus vom Kleinen Berg
 bester Rüde der Jüngstenklasse



Sieger Jugendklasse

Placido vom Kleinen Berg
 Jugendsieger Jahresausstellung 2008



Sieger Zwischenklasse

Goldrush di Mahana
 Sieger der Zwischenklasse, CAC, Sieger Jahresausstellung 2008, BOB + Best in Show



Sieger offene Klasse

Superfly's Klickety
 Sieger der offenen Klasse, Res.CAC



bestes Paar:

Paarklasse: vom Kleinen Berg



Sieger Gebrauchshundklasse

Betty Barkley Campari Flip
 V 1 Gebrauchshundklasse



Sieger Championklasse

Golden Peanut's Quando Quando
 Sieger der Championklasse



*Siegerin des Sonderwettbewerbes
 „schönster Kopf“*

Golden Peanuts Queen of my Heart



Sieger Veteranenklasse

X' Ashmore vom rauhen Meer
 bester Veteranen-Rüde



Sieger im Wettbewerb um den „Effloresco's Wanderpreis“

Whippet Rüde: Vitali vom Kleinen Berg

Am Sonntag fand dann noch ein Leistungscoursing statt mit einer sagenhaften Beteiligung von 48 Whippets. 20 von ihnen stritten um den S+L Kombinations-Wettbewerb in Verbindung mit der Ausstellung. Hier ging Silverhawk's Pride bei den Rüden als Sieger hervor, und bei den Hündinnen setzte sich Effloresco's Geneva erfolgreich durch. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung.

Sieger für Schönheit und Leistung



Whippet Hündin: Efflorescos Geneva



Whippet Rüde: Silverhawks Pride

Nun bleibt mir an dieser Stelle nur noch ein großes Dankeschön an die Richter für ihren engagierten Einsatz und freundlichen Umgang mit unseren Vierbeinern, an den Verein Hassia für die tolle Zusammenarbeit im Vorfeld und während der Veranstaltung, an Nicole Winkelbach und Rita Schuler (das WH-JAS-Festkomitee) für ihre Unterstützung bei den Vorbereitungen, an die großzügigen Spender der vielen Sonderpreise und nicht zuletzt an alle Whippetbesitzer, die durch ihre Anwesenheit diese Veranstaltung erst zu dem gemacht haben, was sie denn letztendlich war – ein absolutes Highlight für unsere Rasse.

Ihr Zuchtkommissionsmitglied Patrizia Kamp

© Alle Fotos: Brand

Der April, der April, der macht, was er will

nein, hat er nicht und war ganz brav. Auch wenn es ziemlich kalt war und das neue Outfit unter dem wärmenden Anorak leider nicht zur Geltung kam, war es doch durchgehend trocken, was uns alle neben dem Bedauern über den ausbleibenden Sonnenschein

denn beide strahlten über das ganze Gesicht) marschierten all diese vielen bunt gemischten Rassevertreter gegen 9.45 Uhr in den mit Fähnchen des Mutterlandes der Rasse geschmückten Ring, wo es dann zur Erwärmung auch gleich ein Gläschen Alkoholisches



sehr erleichtert hat. Insgesamt 111 gemeldete Whippets, 11 Hunde für den Sonderwettbewerb Schönheit und Leistung (inzwischen schon lieb gewordene Tradition), 1 Paarklasse und 1 Puppy war neben dieser erfreulich hohen Melde- auch eine lustige Schnapszahl.

Es ist immer wieder beeindruckend, bei den Jahresausstellungen die jeweilige Rasse in solcher Vielzahl zu sehen. Angeführt von dem englischen Bergarbeiterehepaar (die Ehe schien eine glückliche zu sein,

gab. Wer zwischendrin Zeit und Muße hatte, besuchte den „englischen Pavillon“, in dem am Morgen bereits die gespendeten Sachpreise ausgestellt wurden. Hach, da hat man sich insgeheim manchmal eine ganz bestimmte Platzierung gewünscht, und die leckeren Vollwertkekse mit Whippetprägung und Jahreszahl enden ganz bestimmt auch nicht alle im Hundemagen sondern als schöne bleibende Erinnerung an der Wand. Der klassisch englische Tee und in Anbetracht bereits erwähnter Kälte insbe-



sondere der gute alte Sandeman (golden und medium) fanden reichlich Zuspruch, galant gereicht von Herrn Sander, ganz Gentleman. Damit für das Alkoholische eine gute Grundlage geschaffen werden konnte, gab es auch noch englische Kekse und köstlich erfrischende Gurkensandwiches.

Bestens organisiert war auch das Fotografieren der Whippets, insgesamt 3!! Fotografen umschwirrten die beiden Whippetringe, um alle Sie-

ger- und platzierten Hunde zu fotografieren und darüber hinaus die Atmosphäre der Jahresausstellung einzufangen. Es sollen ein paar Hundert Fotos geschossen worden sein. Einen ausführlichen Bericht über die Sieger- und platzierten Hunde, die Jahres-Ausstellung insgesamt gibt es in einem gesonderten Bild-Bericht, freuen wir uns darauf!!; ich selbst habe das Richten der Hunde diesmal nicht so aufmerksam wie üblich verfolgt, wie gesagt, der Sandeman/Sander.

Brigitte Kornstädt.



Whippet Jahresausstellung 2008 in Volkmarsen

Die Einladung zur diesjährigen Jahresausstellung der Whippets hat mich sehr gefreut. Speziell auch, da ich dieses Jahr das 40 Jahre Whippetzucht-Jubiläum feiern kann und dieser Rasse sehr verbunden bin. Es war auch eine Freude, so viele sport-

liche Whippets zu sehen. Ich durfte die Hündinnen richten, gemeldet waren 59, davon gefehlt haben 5 Mädchen. Übrigens vor 13 Jahren habe ich schon mal die Whippet JAS gerichtet, damals in Eilenburg, da waren 58 Whippets gemeldet, es waren aber Rüden und Hündinnen zusammen.

Schon die Jüngstenklasse war sehr erfreulich was vorgestellt wurde, sehr typvolle, gut aufgebaute Teenager. In der Jugendklasse gewann eine Hündin mit viel Ausstrahlung und einem herrlichen Gangwerk, sie zeigte einen Vortritt, den man heute leider viel suchen muss. Auch bei den erwachsenen Hündinnen waren einige dabei, die harmonische Linien und vorzügliche Aktionen zeigten.

Die Jahressiegerin kam aus der Gebrauchshundeklasse, eine sehr feminine Hündin mit viel Ausstrahlung, mit sehr harmonischen Linien und einer vorzüglichen Aktion, ohne Extreme, so wie man sich vom Standard her eine Whippet-hündin wünscht.

Es war ein schöner Tag mit guter Organisation; dass leider der Draht zu Petrus nicht ganz gut war, dafür trifft die Organisatoren keine Schuld. Das kalte, windige Wetter war für die Whippets etwas unangenehm, aber zum guten Glück blieb es trocken. Nun, die Ausstellung gehört schon der Vergangenheit an, aber sie bleibt mir in guter Erinnerung mit der netten Atmosphäre und den disziplinierten Ausstellern.

Marliese Müller, CH 5084 Rheinsulz



Harald Henne

Als ich vor längerer Zeit von Patrizia Kamp, dem Zuchtkommissionsmitglied für unsere Rasse Whippet, die Einladung erhielt, die Whippetjahresausstellung 2008 in Volkmarshausen zu richten, war ich sehr erfreut. Gern kam ich dem Richteramt nach. Die Organisation und Gastfreundschaft waren sehr gut. Mein besonderer Dank geht an die Sonderleiterin Frau Sabine Skibitzki sowie an meine Ringschreiberin Frau Anneliese Papst und meine Ringordner, das Ehepaar Hüttner, die die Aufgabe sehr professionell erledigt haben.

Ich hatte die ehrenvolle Aufgabe, 49 Whippetrüden zu richten. In der Jüngstenklasse bekam Quintus vom Kleinen Berg ein vv und Adrian vom Lehnbach an Platz 2 ebenfalls ein vielversprechend. In der Jugendklasse erhielt der wunderschöne Rüde Placido vom Kleinen Berg V1 Jgd.CAC. V2 erhielt Effloresco's In Dulce jubilo. Die Zwischenklasse gewann der traumhaft schöne Whippetrüde Goldrush di Mahana. Er ist von guter Größe, bewegte sich vorzüglich

und war in allen Punkten korrekt. Er erhielt V1, CAC, BOB und im Ehrenring BIS. Marley vom Kleinen Berg erhielt V2. In der offenen Klasse gewann Superfly's Klickety, ein sehr schöner Rüde mit einem raumgreifenden flüssigen Bewegungsablauf. Er erhielt von mir V1 und später das R-CAC. V2 erhielt Gone with the Wind High on Emotion. Gebrauchshundeklasse: eine vorzügliche Klasse, in der alle ein V erhielten. Hier setzte sich Betty Barkley Campari Flip vor Basingstoke of Gentle Mind durch. Beide Rüden bestachen mich durch ihre Anmut und Ausstrahlung. In der Siegerklasse traten 10 Rüden gegeneinander an, die ersten vier waren auf einem sehr hohen Niveau. Ich entschied mich, Golden Peanuts Quando Quando auf Platz V1 zu setzen, er hat viel Ausstrahlung und ist auch sonst in allen Punkten korrekt. Ebenfalls ein sehr schöner Rüde, Sol Y Sombra jour de Soleil, den ich mit V2 bewertete. In der Veteranenklasse siegte X'Ashmore vom rauhen Meer, der das Vet.CAC gewann, ein Rüde, der noch voll im Leben steht.

Bei den Ausstellern möchte ich mich für ihr Kommen und das mir entgegen gebrachte Vertrauen bedanken.

Harald Henne

Chart Polski Jahresausstellung 2008

am 06.09.2008 in Trautskirchen

Im Rahmen einer Doppel-CAC-Ausstellung am Wochenende 06./07. September 2008 und einem auf der Schlosswiese (einem der schönsten Coursinggelände) stattfindenden LCO-Coursing gem. DWZRV-Sportordnung am 07.09. haben Sie Gelegenheit, die folgenden Titel zu gewinnen:



**(Jugend-) Sieger
Jahresausstellung 2008,
2 CAC's oder Schönheit und Leistung.**



Wir laden Sie sehr herzlich ein. Ausstellungs- und Coursinggelände liegen selbstverständlich einerseits weit genug auseinander, um Probleme zu bereiten, andererseits nahe genug, um gut gepflegt werden zu können.

Richter für die Jahresausstellung ist Herr **Piotr Król** aus Polen, der gemeinsam mit Herrn **Uwe Fischer** an beiden Tagen alle Rassen wechselweise richten wird.

Meldeschluss ist der 26.08.2008 – Online-Meldung möglich.

Meldungen bitte an Frau Angelika Heydrich

Pottensteiner Straße 30, 90411 Nürnberg
Tel. 0911/523465, Fax 0911/5215212, senden.

Perfekte Organisation und fränkische Gastlichkeit sind auch in 2008 das Motto des WRV Nürnberg.

Richterportrait von Herrn Piotr Król (geb.1957)



Mit 18 Jahren wurde ich Mitglied des Kynologieverbandes in Polen. 28 Jahre lang züchtete ich Mittelschnauzer und Miniatur-Schnauzer; derzeit lebt bei mir eine braune Zwergpinscher-

Hündin. Mit 23 Jahren wurde ich Richter für Schnauzer und Pinscher. Seit dieser Zeit habe ich ständig theoretische und praktische Prüfungen für weitere Rassen gemacht. Im Jahr 2003 konnte ich die letzte Prüfung bestehen und wurde Richter mit Berechtigung für alle Hunderassen. Im Jahr 2007 auf der Klubausstellung der Polnischen Windhunde habe ich den Sieger des Jahres gewählt. Ich war als Richter in folgenden Ländern tätig: Portugal, Spanien, Frankreich, Belgien, Niederlande, Deutschland, Dänemark, Norwegen, Schweden, Finnland, Litauen, Lettland, Estland, Russland, Georgien, Kasachstan, Ukraine, Moldawien, Rumänien, Ungarn, Slowakei, Tschechien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Slowenien, Italien, Schweiz und Österreich.